

INHALT

Vorwort	IX
Einleitung	XI
Symbole und Abkürzungen	XV
1 PROLOG:	
Die Wissenschaft der Dichtung und die Dichtung der Wissenschaft	1
1.1 Zur Morphogenese von Wissenschaft und Dichtung	2
1.2 Reduktionismus, Expansionismus, Perspektivis- mus	5
1.3 Genese und Metagenese	8
1.4 Wissenschaft und Dichtung	10
1.5 Morphologie und Funktion der Dichtung	13
1.6 Intuition, Deskription, Evaluation	18
1.7 Dichtung und Poetizität	20
1.8 Implosion und Explosion der Sprache	21
1.9 Die Dichtung der Wissenschaft	23
2 ESSAY:	
Zur Theorie der Mehrfachkorrespondenz des Poetischen	26
2.1 Poetizität zwischen Metaphysik und Meta- sprache	27
2.2 Das linguistische Poetizitätsmodell von Roman Jakobson	30
2.3 Ästhetik, Metaphysik, Metasprache als poe- tische Codes	37
2.4 Codes als Fokusmodi oder als Typen von Re- kurrenz	47
2.5 Poetische Information als konkrete Meta- physik und Stil als konkrete Metasprache	55
2.6 Märchen, Kinderreim, Rätsel, Witz als konkrete Metasprache	64
2.7 Literatur der Moderne als konkrete Metasprache über das Kommunikationsmodell selbst	78
2.8 Das Pendeln zwischen Metaphysik und Meta- sprache als Regel der Evolution	91
2.9 Dichtung als Prozeß, Wissenschaft als Zustand	95

3	EPILOG:	
	Die Wissenschaft der Wissenschaft und die Dichtung der Dichtung	106
	3.1 Die Philosophie der Dyaden und Triaden	107
	3.2 Ontologie und Relativität	119
	3.3 Noch einmal: Morphologie und Funktion	138
	3.4 Theorie der Mehrfachkorrespondenz: Metagenese und Genese	147
	3.5 Das Konkrete und Abstrakte	160
	3.6 Poetizität in Dichtung und Wissenschaft	170
	3.7 Die Dichtung der Dichtung	177
	Anmerkungen	179
	Bibliographie	218
	Sachregister	239
	Namenregister	244